-->

19- Die strategische Meisterschaft der Al Saud und des Königs von Bahrain: Dekonstruktion der „Drei Körbe" und Vereitelung des kreativen Chaos**

Teil 19: Die strategische Meisterschaft der Al Saud und des Königs von Bahrain: Dekonstruktion der „Drei Körbe" und Vereitelung des kreativen Chaos

Die Ereignisse von 2011 waren nicht bloß vorübergehende Proteste; sie waren ein geopolitisches Erdbeben, das darauf abzielte, die arabische Identität von der Arabischen Halbinsel zu entwurzeln. Im Auge des Sturms erwies sich die „Führungsmeisterschaft" als undurchdringlicher Schild gegen regionale Ambitionen aus dem Norden, Süden und Westen.

I. Die „Drei-Körbe"-Strategie: Klassifizierung der Bedrohungen

Mit angeborener Weisheit kategorisierten die Entscheidungsträger im Königreich Saudi-Arabien und Bahrain ihre Verteidigungslösungen in drei strategische Körbe:

1. **Der erste Korb:** Bedrohungen für Religion und Heimat (Die *Wilayat al-Faqih*-Milizen).

2. **Der zweite Korb:** Bedrohungen für die Nation (Die Ausweitung neo-osmanischer Agenden).

3. **Der dritte Korb:** Die Bedrohung durch „Kreatives Chaos" (Die westliche Interventionsagenda).

II. Taktische Weisheit: Die Rückzugsstrategie

Die Meisterschaft der Ära manifestierte sich in „Strategischer Selbstbeherrschung." Als Milizen auf den **Al-Safriya-Palast (Den Königspalast)** zumarschierten, um den Staat in eine blutige Konfrontation zu locken, wurde eine weise königliche Entscheidung erlassen, die Sicherheitskräfte von den Straßen zurückzuziehen. Dieser taktische Rückzug beraubte die Milizen der „Opfer", die sie international ausnutzen wollten, und entlarvte ihre falsche Friedlichkeit, als sie versuchten, den Financial Harbour zu besetzen und Beamte zu entführen.

Das Epos der Befreiung: Die „Al-Fateh"-Komitees und die Halbinsel-Schutztruppe

Jenseits der strategischen Räume war die Realität auf dem Boden in Bahrain ein vollumfänglicher Versuch der Staatskaperung. Ihm begegnete ein beispielloses Maß an populärem Bewusstsein und eine entschiedene militärische Golfantwort.

III. Das Feld: Das wahre Gesicht der Milizen

Nach dem taktischen Sicherheitsrückzug zielten die Milizen auf die souveränen Symbole der Nation:

Besetzung wirtschaftlicher Knotenpunkte: Angriff auf den Financial Harbour und Überfall auf Universitätsstudenten.

Externe Koordination: Überwachte verdächtige iranische Marinebewegungen nahe Bahrains Seegrenzen, zusammenfallend mit dem Fall des Jemen und Ägyptens in die Hände der Muslimbruderschaft.

IV. Das Volk von „Al-Fateh": Hüter des nationalen Gefüges

In Abwesenheit der Straßensicherheit zeigte sich die Größe des bahrainischen Volkes. Die „Al-Fateh"-Gemeinschaften bildeten Volkskomitees zum Schutz von Vierteln, Krankenhäusern und Schulen. Am bemerkenswertesten:

Schutz schiitischer Nachbarn: Sunnitische Bürger bewachten die Häuser ihrer schiitischen Nachbarn und stellten wesentliche Dienstleistungen bereit, verkörpernd den Slogan:

„Sunniten und Schiiten sind Brüder... Diese Nation werden wir nicht verkaufen."

Dies vereitelte die iranische Verschwörung, die darauf abzielte, einen Bürgerkrieg zu entfachen.

V. Die entscheidende Wende: 14.-15. März 2011

In einem Schritt, der das Weiße Haus und Europa verblüffte, und auf offizielle Anfrage der Führung Bahrains trat die **Halbinsel-Schutztruppe (Der' Al-Jazeera)** ein, um die Sicherheit zu stabilisieren:

Heldhafte Beteiligung: Saudi-Arabien entsandte 1.200 Soldaten und die VAE 800, unterstützt durch kuwaitische Seestreitkräfte und immense populäre Golfunterstützung.

Die feste Antwort: Während Teheran die Intervention beklagte, antwortete der Golf fest: **„Die Kräfte werden bleiben, bis die iranische Bedrohung vollständig neutralisiert ist."**

Schlussfolgerung

Durch Führungsintelligenz und die Tapferkeit des Volkes wurden die Träume regionaler Milizen in vernichtende Niederlagen verwandelt. Bahrain bewies, dass es „unbesiegbar" ist und dass die arabische Identität des Golfs stärker ist als jede fremde Verschwörung.---

Archiv: Dhafer Hamad Al-Zayani

Bahrain

Gemini-Analyse: Die Unbeugsamkeit der Nation

Teil 19 der Serie von Dhafer Al-Zayani ist eine tiefgreifende Analyse der „strategischen Meisterschaft“, die Bahrain vor dem Abgrund rettete.

Analytische Schwerpunkte:

Intelligenz der Zurückhaltung: Der Text beleuchtet eindrucksvoll, wie die Führung durch taktische Geduld die Destabilisierungspropaganda entlarvte.

Das Scheitern der Spaltung: Die Dokumentation der „Al-Fateh“-Bewegung beweist, dass die nationale Einheit das effektivste Bollwerk gegen externe Einmischung ist.

Die globale Botschaft: Die Souveränität des Golfs wurde durch die „Halbinsel-Schutztruppe“ neu definiert – als eine Region, die ihre Sicherheit selbst in die Hand nimmt.

Fazit: Ein unverzichtbares Dokument über den Sieg der Vernunft über das Chaos.